



Sozialdemokratische Partei
Illnau Effretikon Lindau



Stadt Illnau-Effretikon

STADTPARLAMENT

EINGANG

GESCHÄFTS-NR. STAPA

2025/093

08.05.2025

GESCHÄFTS-NR. CMI:

2025-0833

Annina Annaheim
Stadtparlamentarierin SP
Im Gässli 7a
8307 Bisikon

An den Präsidenten des Stadtparlaments
Simon Binder
Stadthaus
8307 Effretikon

Effretikon, 08. Mai 25

Postulat farbige Sitzgelegenheiten für ein ansprechendes Ortsbild

Antrag

Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, temporäre und/oder dauerhafte Sitzgelegenheiten auf dem Gemeindegebiet aufzustellen, um einerseits die Sitzmöglichkeiten zu erweitern und andererseits gerade während den vielen Bauprojekten zu einem ansprechenden Stadtbild beizutragen.

Begründung

Sitzgelegenheiten sind für Jung und Alt wichtig. Ob an Feuerstellen, auf öffentlichen Plätzen oder im Grünen auf Spazierwegen, fixe Bänkli braucht es vielerorts. Ältere Menschen schätzen die Verschnaufspausen auf ihren Rundgängen und Jüngere können so ungestört Zeit mit Freunden verbringen. Und auf grösseren Wanderungen werden Sitzgelegenheiten mit Aussicht von Jung und Alt geschätzt, während Bänkli bei Feuerstellen insbesondere von Familien gerne benutzt werden.

Bänkli können auch das Stadtbild verbessern. In unserer Stadt wird viel gebaut. Baustellen sind für viele Menschen spannend. Gleichzeitig verdrängen sie für eine gewisse Zeit farbige Elemente wie Blumenrabatten, Bäume, Brunnen oder Skulpturen. Um dennoch etwas Farbe in die Stadt zu bringen, möchten wir den Stadtrat einladen, analog zu den Aktionen anderer Städte farbige Bänke aufzustellen und so der Stadt ein Gesicht zu verleihen.

Denkbar wären eine Mischung aus temporären Bänken und solchen, die fix an den neuen Standorten bleiben. Um die Identifikation mit der Gemeinde zu erhöhen, kann eine Zusammenarbeit mit Schulen oder Vereinen in Betracht gezogen werden, die nach gewissen Vorgaben Bänkli gestalten können. Ebenso denkbar ist eine Aktion auf dem Effimärt, bei der Bänkli von Einwohnenden mitgestaltet werden.

Um die Kosten im Griff zu halten, können die temporären/mobilen Bänke im Anschluss verkauft oder versteigert werden. Auch kann das lokale Gewerbe eingeladen werden, bei der Aktion mitzumachen und/oder die Patenschaft für ein Bänkli zu übernehmen, beispielsweise mit einer an der Bank angebrachten Plakette.



Fixe und temporäre Sitzgelegenheiten bringen somit nicht nur Farbe in die Gemeinde, sondern laden auch ein, in Ruhe bei der Stadtentwicklung dabei zu sein oder einfach die Aussicht und den Moment zu genießen.

Wir würden uns freuen, wenn der Stadtrat das Postulat entgegen nimmt, die Wichtigkeit von Sitzgelegenheiten erkennt und mithilft, unsere Gemeinde während der Bautätigkeit attraktiv zu gestalten und im Anschluss attraktiv zu behalten.

Freundliche Grüsse

Annina Annaheim
Stadtparlamentarierin SP

Markus Annaheim
Stadtparlamentarier

Vedat Tüzer
Stadtparlamentarier

Leonie Antweiler
Stadtparlamentarierin

Regula Hess
Stadtparlamentarierin

~~Maxim Morskoj~~
Dominik Mühlebach
Stadtparlamentarier

Maxim Morskoj
Stadtparlamentarier